

Pressemitteilung

Stiftung für die Internationalen Wochen gegen Rassismus:

Wechsel im Vorstand

Die Schriftstellerin Jagoda Marinić aus Heidelberg war seit dem Start der Stiftung für die Internationalen Wochen gegen Rassismus im Jahr 2014 Mitglied des Vorstandes. Für eine weitere Wahlperiode hat sie nicht mehr kandidiert. Der Stiftungsrat dankte ihr bei seiner Sitzung am 11. März 2024 in Erfurt für ihr eindrucksvolles Engagement.

An ihrer Stelle wurde Halima Gutale aus Pfungstadt einstimmig gewählt. Halima Gutale ist in Somalia geboren und kam als Flüchtlingskind mit 15 Jahren allein nach Deutschland. Sie ist inzwischen hauptamtliche Flüchtlings- und Integrationsbeauftragte von Pfungstadt und engagiert sich seit Jahren für die UN-Wochen gegen Rassismus. 2023 wurde sie zur Botschafterin für Toleranz und Demokratie ernannt und im Dezember 2023 wählte sie die Bundesarbeitsgemeinschaft Pro Asyl zur Vorsitzenden.

Jürgen Micksch wurde als geschäftsführender Vorstand der Stiftung vom Stiftungsrat einstimmig wiedergewählt.

Die Stiftung gegen Rassismus koordiniert in Deutschland die Internationalen Wochen gegen Rassismus um den 21. März und fördert Modellprojekte zur Überwindung von Antisemitismus, Antiziganismus, antimuslimischem Rassismus oder Rassismus gegenüber Schwarzen Menschen und Flüchtlingen.

In der Zeit vom 11. bis 24. März 2024 finden über 4.000 vielfältige Veranstaltungen statt.

Weitere Auskünfte erteilt Dr. Isabel Schmidt bei der Stiftung gegen Rassismus, Telefon 06151 – 33 91 95 und Mail si@stiftung-gegen-rassismus.de

Darmstadt, 13. März 2024